

BEAUTY FORUM

CHF 9.-
www.beauty-forum.ch



EDITION SWISS | 1/2017

COOLE KERLE

Pflege für Männer
ab Seite 16

BLITZ SCHNELL

Last Minute: Events planen
ab Seite 54

Dossier:

Problemhaut

Tipps für Kosmetikprofis
ab Seite 36

Elizabeth Arden PRO



JETZT NEU IN DER SCHWEIZ

EXKLUSIV PROFESSIONELL.
KLINISCH GEPRÜFT.
MODERNSTE COSMECEUTICALS.

Jean-Pierre Rosselet Cosmetics AG, Seefeldstrasse 102, 8034 Zurich, Tel +41 44 389 87 87, info@jp-rosselet.ch

© 2017 Elizabeth Arden, Inc.



Schnupper- STUNDEN

Die BEAUTY FORUM Edition Swiss gibt es jetzt auch als E-Paper! Entdecken Sie hier eine Auswahl an interessanten Artikeln und Informationen aus der aktuellen Ausgabe. Die Fachbeiträge werden ergänzt durch anschauliche Videos, weiterführende Downloads und komfortab-len Links zu Fachliteratur sowie zu Produkt- und Firmenvorstellungen. Schnuppern Sie rein und überzeugen Sie sich selbst!

Sie haben Lust auf mehr? Wenn Sie diese Ausgabe komplett lesen wollen, registrieren Sie sich online – am Ende dieses E-Papers finden Sie den Direktlink. Drei Monate lang lesen Sie dann die BEAUTY FORUM Edition Swiss als Onlineausgabe völlig kostenfrei und unverbindlich. Ausserdem haben Sie Zugriff auf das gesamte Portal mit allen Videos, Downloads und vielem mehr.

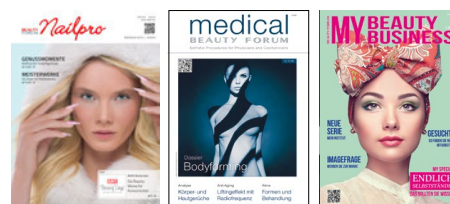
Klicken Sie jetzt rein, es lohnt sich!

Viel Spass beim Lesen wünscht Ihnen,

Bernd Schuster



LESEN SIE AUCH



**TAUCHEN SIE EIN IN DIE
BUNTE WELT VON BEAUTY
FORUM EDITION SWISS...**

Ihre tägliche Arbeit widmet sich nicht nur der Pflegenden und Dekorativen Kosmetik?

Dann haben wir den perfekten Begleiter für Sie. Wählen Sie selbst Ihren Favoritentitel und entscheiden Sie, wer Sie auf Ihrem Weg begleiten soll. Sie haben die Qual der Wahl: das Fachmagazin für Nail-Profis, der Profi für medizinische Kosmetik oder die unterstützende Hand in Sachen Business, Marketing und Verkauf.

Sie haben Interesse und benötigen weitere Informationen?

Dann rufen Sie uns an unter 041 417 07 79 oder senden Sie uns eine eMail an info@health-and-beauty.ch.

Wir helfen Ihnen gerne!



48

GENTLEMAN
Männer-Styling



36

PROBLEMHAUT

Wie Sie als Kosmetikexperte
helfen können

Inhalt

JANUAR 2017

COMMUNITY

- 6 News
- 7 SFK
- 8 Interaktiv
- 9 Webinare

BEAUTY & CARE

- 10 3 Anlässe, 3 Treatments
Individuelle Pflege
- 16 Serie: FAQ
Männerhaut
- 25 Serie: Sagen Sie mal ...
Was bringen Gurkenscheiben?
- 26 Sanft abgeschminkt
Mizellentechnologie
- 30 Serie: Basiswissen
Hals- und Dekolletémassage
- 32 Kleine Quälgeister
Behandlung von Milien
- 34 Frohes Neues!
NailArt-Trends 2017

35 News

DOSSIER

- 36 Dossier: Problemhaut
- 38 Hilfe bei Problemhaut
Rosacea, periorale Dermatitis,
seborrhoische Dermatitis
- 42 Chancen & Konzepte
Spezialisierung
- 45 Ernährungsirrtümer
4 Fakten für eine schönere Haut
- 46 Gekonnt kaschieren
Problemhaut schminken

STYLE & FASHION

- 48 Männersachen
So pflegen und stylen
sich die Profis
- 53 News

LIFE & WORK

- 54 Los geht's
Marketingideen für Eilige

MESSE

- 56 Beauty-Hotspot Zürich
BEAUTY FORUM SWISS
- 58 Talentschau
Meisterschaften
- 60 Weiterbildung à la carte
IFC

IN JEDER AUSGABE

- 3 Editorial
- 65 Markt
- 66 Ausbildung
- 69 Profi-Shop
- 70 Horoskop
- 71 Impressum, Werbepartner,
Vorschau
- 72 Ganz persönlich

.....
 Make-up: Yves Stöckli
 Produkte: www.yvesstoekli.com
 Model: Cristiana Grasu
 (Most Wanted Models)
 Fotograf: Yves Stöckli

BeautyLash



AUSDRUCKSSTARKE,
VOLLE BRAUEN –
GANZ NATÜRLICH!

NEW

Aktiviert das Wachstum der Augenbrauen mit dem natürlichen Extrakt der karibischen Plexaura Homomalla Koralle für signifikant dickere, breitere und dunklere Brauen und sichtbare Reduktion von Lücken.

93% DER ANWENDERINNEN
SAGEN: «ZUFRIEDEN» ODER
«SEHR ZUFRIEDEN» NACH
10 WOCHEN ANWENDUNG.*

*in klinischer Studie bestätigt

Jean-Pierre Rosselet Cosmetics AG | 8034 Zürich | Switzerland



SERIE: BASISWISSEN

Entspannungsmoment

»» **TEIL 2** ««

HALS- UND DEKOLLETÉMASSAGE – Wie war das noch mit der Hautreinigung? Und dem korrekten Peeling? Die Antworten auf diese und viele weitere Fragen finden Sie in unserer Serie „Basiswissen“. Ideal für Kosmetikschüler und alle, die ihr Wissen auffrischen möchten.



Auftragen der straffenden Packung

Am Hals verfügt die Haut über ein sehr lockeres Bindegewebe, kaum Fettpolster und kleine Talgdrüsen. Sonne und Wind, aber auch das häufige Tragen von Tüchern und Schals lassen die zarte Haut austrocknen und rasch faltig werden. Bieten Sie Ihren Kunden eine kreative Liftingmethode mittels einer Hals- und Dekolletémassage.

Behandlungsablauf

- 1 Sprechen Sie mit Ihrer Kundin über die Hautbeschaffenheit an Hals und Dekolleté. Wichtig: Reichen Sie ihr, während sie noch aufrecht sitzt, einen Spiegel.
- 2 Wählen Sie ein Peeling, das sich von einem Gesichtspeeling unterscheidet. Ihre Kundin soll auch spü-

ren, dass Sie für diese Zusatzbehandlung spezielle Produkte verwenden.

- 3 Tragen Sie nun synchron mit zwei weichen Maskenpinseln ein erwärmtes Wirkstoffkonzentrat auf.
- 4 Führen Sie danach eine Hals- und Dekolletémassage mit einer entsprechenden Wirkstoffcreme durch. Entscheiden Sie sich für Massagegriffe, die das Produkt tief in die Haut schleusen.

Schweizer Pflege mit System!



Für eine straffende Massage eignen sich vor allem Friktionen und Vibrationsgriffe.

Vibrationsgriffe:

- vom Ansatz des linken Brustmuskels zum rechten Brustmuskel
- von Ohr zu Ohr unterhalb der Kinnleiste

Friktionen:

- am Kopfwender
- am Kieferzungenbeinmuskel
- am Brustmuskel
- am Schlüsselbein

5 Tragen Sie dann synchron mit zwei festen Maskenpinseln eine straffende Packung auf.

6 Legen Sie eine Folie, warme Kompressen und abschliessend ein trockenes Handtuch auf. 15 Minuten einwirken lassen. Alternativ eine erwärmte trockene Kompresse (eine Mikrowelle eignet sich zum Erwärmen hervorragend) wählen und dies 15 Minuten einwirken lassen.



INKEN CASTIES-HOPP

Nach der Ausbildung zur staatlich geprüften Kosmetikerin war sie viele Jahre angestellt und auch im eigenen Institut tätig. Seit 15 Jahren arbeitet sie als Lehrerin an der Berufsfachschule für Kosmetik in Bad Harzburg.



CELLREGENERATION



SKINLIFT



CELLPUR



DERMABALANCE



BODYPROTECT



DAISUN



SKINMED



EVOLUTION



HANRA



Besuchen Sie uns:
 Beauty Forum
 Swiss in Zürich:
 04. März – 05. März 17
**Stand D10
 in Halle 5**



Weitere Informationen unter:
 Telefon: +41 (0)62 878 31 41
www.lydiadainow.com

..Kleine QUÄLGEISTER

BEHANDLUNG VON MILIEN – Die gute Nachricht zuerst: Milien sind harmlos. Sie sind aber für die Betroffenen oft ein kosmetisches Problem. Kosmetikerin Waltraud Böhme erklärt, was Milien eigentlich sind und wie sie behandelt werden können.



Milien treten meist im Gesicht an Augen, Schläfen und Wangen auf.



Milien kommen überwiegend im Gesicht vor. Es handelt sich um kleine Zysten direkt unter dem Hautniveau. Zysten sind bindegewebige Hüllen, z.B. gefüllt mit Talg, Schweiß, Haaren, Hautzellen oder Schleim. Milien treten einzeln oder in Gruppen meist an Augen, Schläfen sowie Wangen auf und können ein bis drei Millimeter gross sein. Die Konsistenz ist fest, sie bestehen meist aus einer Mischung von Talg und Keratin. In der Laiensprache auch Griesskörner genannt, ähneln sie im Erscheinungsbild kleinen, beige-gelblichen Knötchen. Von den Betroffenen wird die

Betroffen können sowohl Männer als auch Frauen jeden Lebensalters sein. Häufig treten auch bei Säuglingen, Kleinkindern und älteren Menschen Milien auf.

Bei Neugeborenen erfolgt meist innerhalb weniger Wochen eine Rückbildung. Bei Erwachsenen ist dies nicht der Fall.

eigentlich harmlose Hauterscheinung als kosmetisches Problem wahrgenommen, insbesondere, weil sie aufgrund ihrer oberflächigen Lage von aussen gut zu sehen ist. Genaue Ursachen sind meist nicht zu eruieren,

aber in den meisten Fällen ist eine familiäre Häufung zu erkennen. Eine genetische Disposition ist deshalb zu vermuten. Die Tatsache, dass diese Hauterscheinung vor allem bei Neugeborenen, jungen Frauen und durchaus auch wieder bei älteren Menschen zu beobachten ist, lässt an hormonelle Zusammenhänge denken. Da sich Milien meist auch spontan bilden, ist es schwierig, genaue Ursachen zu ermitteln. Medizinisch spricht man bei diesen an den Talgdrüsenausgängen befindlichen Milien von **primären Milien**. Liegen die Ursachen für Milien allerdings in vorhergegangenen Hautkrank-



heiten wie z.B. Herpes Zoster (Gürtelrose), so spricht man von **sekundären Milien**. In diesem Fall bleiben nach dem Abheilen der Hauterkrankung oft Milien zurück.

Risikofaktoren

Auch können Medikamente, z.B. bestimmte Antibiotika oder Diuretika (entwässernde Mittel), die Lichtempfindlichkeit der Haut erhöhen und bei längerer Einnahme die Folgeerscheinungen auslösen. Dadurch erhöht sich das Risiko für die Bildung sekundärer Milien ebenfalls. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass auch in diesen Fällen die tatsächlichen Ursachen für Milien nicht eindeutig bekannt sind und die genannten Krankheiten und Szenarien lediglich als mögliche Risikofaktoren zu werten sind. Am häufigsten sind die trockenen Hautsekretionstypen befallen.

Diagnose vom Dermatologen

Jede erfahrene Kosmetikerin könnte Milien eigentlich erkennen und auch fachgerecht entfernen. Dennoch muss die Diagnose vom Dermatologen gestellt werden. Der Dermatologe erkennt diese Hautveränderung durch Inspektion mittels Lupe oder Dermatoskop und grenzt sie eindeutig von Hauterkrankungen ab. Wenig erfahrene Kosmetiker/-innen könnten Mili-

en mit Ausprägungen von Akne, Hitzepickeln oder mit kleinen Warzen verwechseln. Diese Verwechslung könnte fatale Folgen haben und zu einer deutlichen Verschlechterung führen. Viele Warzentypen werden durch Viren, die sich durch unsachgemässes Aufschneiden ausbreiten, verursacht. **Das Diagnostizieren gehört in die Hand des Arztes!** Insbesondere auch, um mögliche Anzeichen einer Infektionskrankheit nicht zu übersehen. Bei Milien dicht am Auge sollte ohnehin unbedingt ein Arzt die Behandlung übernehmen. Der Arzt wird bei seiner Diagnose zudem Milien von sogenannten **Pseudomilien**, die echten Milien sehr ähneln, abgrenzen. Bei diesen Pseudomilien handelt es sich nicht um Zysten, sondern um Salzablagerungen in der Haut.

Kosmetische Behandlung

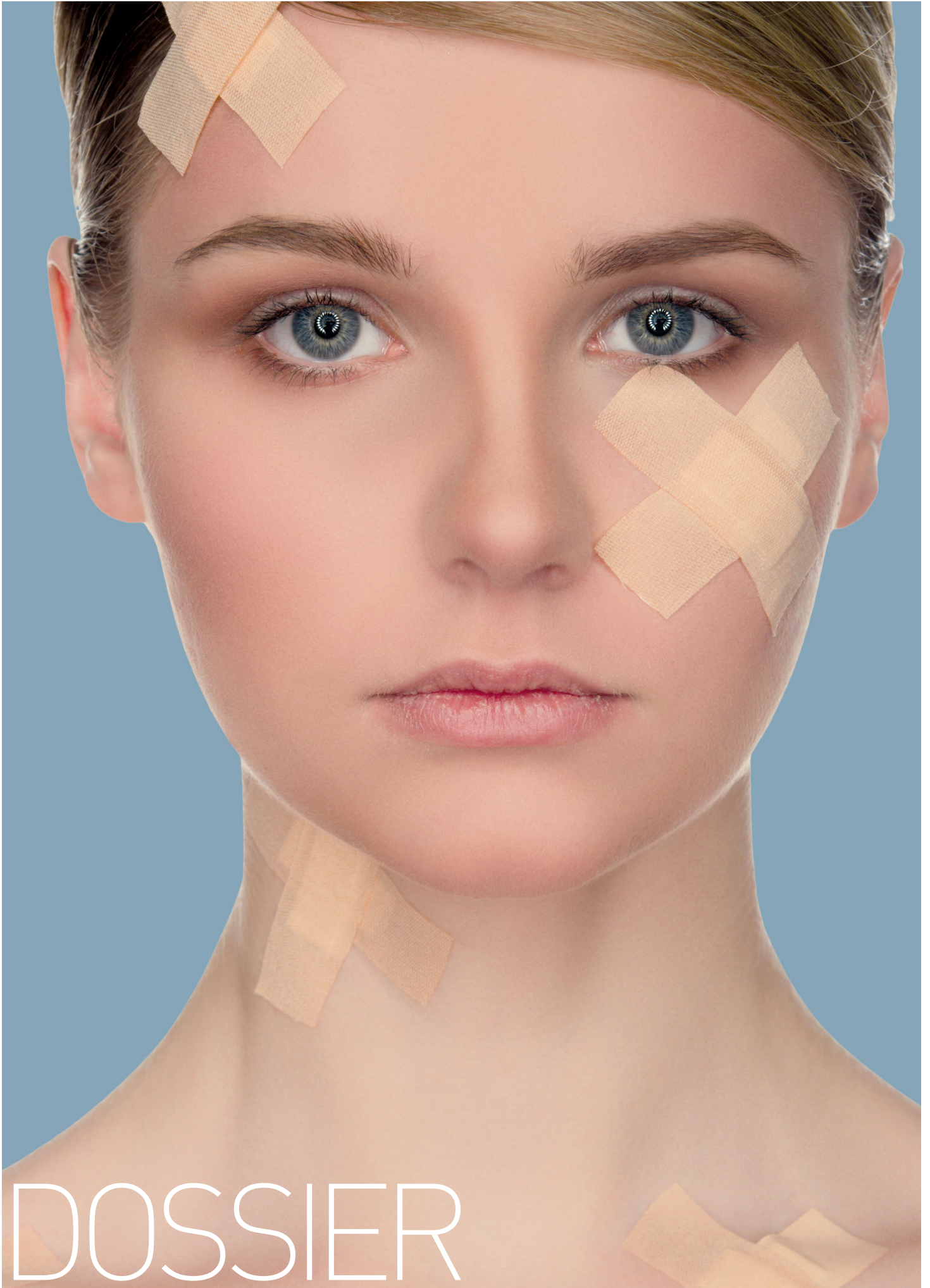
Bei der Behandlung sollte unbedingt das Alter der betroffenen Person berücksichtigt werden. Neugeborene sollten aufgrund der zu erwartenden Rückbildung von einer Behandlung verschont werden. Diese Rückbildungsmöglichkeit besteht bei Erwachsenen nur bei sekundären Milien. Nach dem Wachsen platzt oft die äussere Hülle, der Inhalt entleert sich und die Haut heilt meist problemlos ab. Bei primären Milien ist eine Spontanheilung nicht zu erwarten. Zur Behandlung gibt es zwei Methoden:

Klassisch ist das chirurgische Entfernen. Nach der Hautdesinfektion wird mit einer sterilen Kanüle oder einem Milienmesser das Griesskorn angegritzt und die Milie herausgedrückt. Danach erfolgt eine erneute Hautdesinfektion. Jede erfahrene Kosmetikerin kann diese Behandlung vornehmen. Sind die Milien etwas grösser und die Behandlung wird nicht absolut korrekt ausgeführt, so besteht die Gefahr, dass Narben zurückbleiben. Milien können auch von einem Arzt mit einem Erbium-Laser entfernt werden. Hierbei wird die oberste Hautschicht gezielt abgetragen. Das Wasser in der Haut verdampft, das übrige Gewebe wird dabei mitgerissen. Nach wenigen Tagen fällt die entstandene Kruste ab, die neue Haut darunter ist frei von Zysten. Nach einer Laserbehandlung ist für einige Tage direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden. Da im Rahmen einer Kosmetikbehandlung weder der Material- noch der zusätzliche Zeitaufwand besonders gross sind, kann man **diese Anwendung als Serviceleistung ohne Extrakosten durchführen**. Alternativ könnte man auch nach dem üblichen Minutenpreis abrechnen. □



WALTRAUD BÖHME

Die Autorin ist Geschäftsführerin der Elite Fernakademie für Kosmetik und Wellness GmbH – einem Anbieter von zertifizierten Aus- und Weiterbildungen im Bereich Kosmetik, Wellness und Spa. www.elite-fernakademie.de



DOSSIER

Nötfall HAUT

➤ PROBLEMHAUT ◀

Wenn die Haut verrückt spielt, sind Sie als Kosmetikexpertin oft die erste Anlaufstelle. Aber wie sieht die richtige Pflege für unreine Haut aus? Welche Wirkstoffe sind geeignet? Wie kann man Rötungen mit Make-up kaschieren? Lesen Sie auf den nächsten Seiten alles rund um das Thema „Problemhaut“.

INHALT

Problemhaut? Das hilft!

Rosacea, periorale Dermatitis & Co.

Potenzial Problemhaut

Kosmetische Spezialisierung

Ernährungsirrtümer

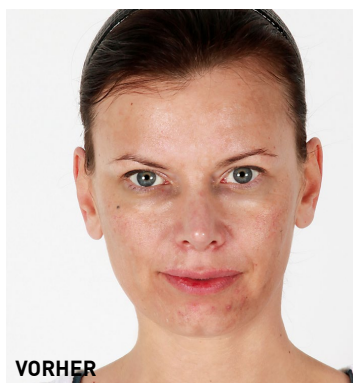
4 Fakten für eine schönere Haut

Gekonnt kaschieren

Problemhaut schminken

GEKONNT KASCHIEREN

PROBLEMLHAUT SCHMINKEN – Grundsätzlich gilt bei problematischen Hautbildern: Schminken erlaubt. Die Texturen und Rezepturen heutiger Produkte machen es möglich. Der Make-up-Artist Beni Durrer zeigt drei problematische Hautbilder vorher und nachher und gibt Tipps für das richtige Make-up.



Beispiel 1: Vereinzelt Unreinheiten
Bei unreiner Haut – auch wenn diese nur an vereinzelt Stellen auftritt – wirkt schnell das gesamte Hautbild unruhig. Hier empfiehlt es sich, ein kompaktes Make-up zu benutzen, das stärker deckt als eine Flüssigfoundation. Arbeiten Sie mit einem Grundierungspinsel von der Gesichtsmitte nach aussen hin. Vermeiden Sie zu viel Make-up und legen Sie bei Bedarf lieber nach. Fixieren Sie die Grundierung mit einem losen Puder mithilfe einer grossen Quaste. Lassen Sie den Puder für einige Minuten einwirken und nehmen überschüssiges Material mit einem grossen, weichen Pinsel ab.

1



ONLINE-SEMINAR

Nicht nur Problemlhaut stört Ihre Kundinnen. Auch Falten lassen sie sich gerne kaschieren. In ihrem Online-Seminar „Jünger schminken“ gibt Tanja Meuthen Copertino Tipps rund um Kosmetik für Best Ager. Loggen Sie sich ein unter:

www.beauty-forum.ch/videos

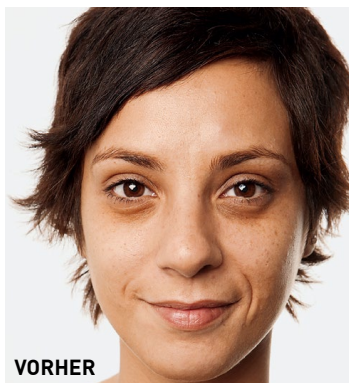
2



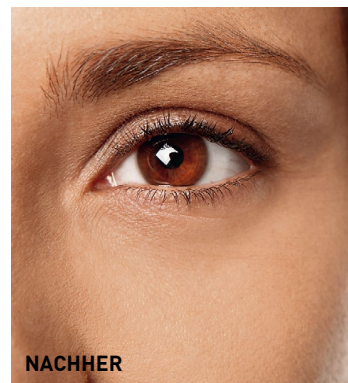
Beispiel 2: Pickelchen und fettige Haut
Bei einem unreinen, fleckigen Hautbild ist die richtige Wahl der Grundierungsfarbe enorm wichtig. Diese muss perfekt zum Hautton passen. Bei starken Unreinheiten muss das Produkt gut decken. Glänzt die Haut nach dem Auftragen der Grundierung immer noch, wird grosszügig loser Puder aufgetragen. Rouge wird mithilfe eines Rougepinsels lediglich aufgetupft. Verstreichen Sie das Rouge nicht mit dem Pinsel – dadurch würde die Grundierung leiden und Pickelchen könnten erneut sichtbar werden.



3



Beispiel 3: Starke Augenschatten
Hat Ihre Kundin ausgeprägte Augenschatten, empfiehlt es sich, bei der Grundierung für die Augenpartie ein Make-up zu wählen, das zwei bis drei Töne heller als der Grundton ist. Achtung: Werden Sie nicht zu hell, da dies schnell unnatürlich wirkt! Generell eignen sich flüssige, stark pigmentierte Make-ups in diesem Bereich gut. Benutzen Sie zum Aufhellen einen schmalen Grundierungspinsel und sorgen Sie für ein perfektes Blending mit der Gesichtgrundierung.



BENI DURRER

Der Berliner Visagist ist für das Make-up vieler bekannter Stars verantwortlich und zeigt sein Know-how im TV und auf Modenschauen. Er vermarktet seine eigenen Profiprodukte. www.benidurrer.com

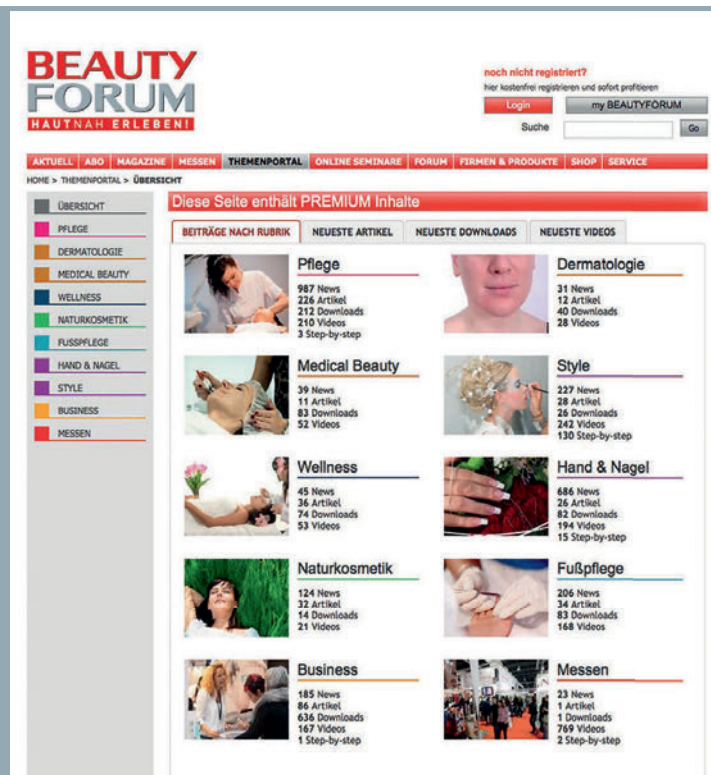
SIE WOLLEN MEHR?



UP-TO-DATE IN DER BEAUTY-BRANCHE!

Alle Vorteile unserer Abonnements auf einen Blick!

Klicken & kostenfrei registrieren



Klicken & einloggen

Dann klicken Sie kostenlos rein! BEAUTY FORUM komplett Print & Online lesen.

Unser Angebot – Ihre Vorteile!

Nutzen Sie neben dem Magazin zusätzlich unsere Online-Inhalte:

- über 600 Videos, Workshops & Reportagen
- über 600 hilfreiche Downloads, Tipps & Tools
- sofort nutzbare Online-Vorlagen für erfolgreiches Marketing
- BEAUTY FORUM Web-TV
- kostenlose Teilnahme an Live-Online-Seminaren

Registrierte Nicht-Abonnenten testen 3 Monate lang unverbindlich & kostenfrei.

Registrierte Abonnenten haben während der ganzen Abo-Dauer vollen Zugriff auf die Online-Inhalte.

www.beauty-forum.ch/myBEAUTYFORUM

www.beauty-forum.ch

Health and Beauty Marketing Swiss GmbH
Zingentorstrasse 1a, CH-6006 Luzern
Tel. +41 (0)41 417 07 79
@ info@health-and-beauty.ch

**BEAUTY
FORUM**
HAUTNAH ERLEBEN!